

VV	BM	I	II	K	
Stadt Rheine					
30. OKT. 2013					
FB 1 / Sportservice					

VV	BM	I	II	K	
Stadt Rheine					
30. OKT. 2013					
FB 1 / Sportservice					

Stadt Rheine
 Bildung/Kultur/Sport
 Sportservice
 Klosterstr. 14
 48427 Rheine

ANTRAG

auf Gewährung einer **Zuwendung**
 in zweifacher Ausfertigung
 2. Ausfertigung für den Stadtspor-
 tverband

1. Antragsteller

Name/Bezeichnung <i>Schützengemeinschafts Rheine e.V.</i>	
Anschrift <i>Manfred Müller, Königsbergstr. 7 48431 Rheine</i>	
Auskunft erteilt <i>Manfred Müller</i>	Telefon

Bankverbindung	
Konto-Nr.: <i>730671</i>	Bankleitzahl <i>403 500 05</i>
Bezeichnung des Kreditinstituts <i>Stadtsparkasse Rheine</i>	

2. Maßnahme

Bezeichnung/angesprochener Zuwendungsbereich <i>Instandsetzung der Heizungsanlage</i>	
Durchführungszeitraum <i>bald möglich</i>	von bis

3. Gesamtkosten

Lt. beil. Kostenvoranschlägen (mind. von zwei Firmen)	
1.	
2.	
Beantragte Zuwendung in € <i>Kostenveranschlag</i>	

4. Finanzierungsplan

Folys nach Kostenveranschlag

	Zeitpunkt der voraussichtlichen Fälligkeit (Jahr)		
	200....	200....	200.... und folgende
	in €		
1	2	3	4
4.1 Gesamtkosten (Nr. 3)			
4.2 Eigenanteil (gesamt)			
4.2.1 Eigenmittel (bar)			
4.2.2 Eigenleistung			
4.3 Leistungen Dritter (gesamt)			
4.3.1 Landessportbund			
4.3.2 Darlehen/Totomittel/Fußball FLVW			
4.4 Beantragte Zuwendung (Nr. 3)			

5. Begründung

5.1 zur Notwendigkeit der Maßnahme (u. a.: Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen)

Satzungsgemäßer Zweck der als gemeinnützig anerkannten Dachorganisation aller Schützenvereine in Rheine, der Schützengemeinschaft Rheine e.V., ist u.a. die Austragung von Schießwettbewerben. Diesem wird u. a. durch die 3 Durchgänge der Rundenwettkämpfe sowie die Stadtmeisterschaften Rechnung getragen. Dazu wird die Schießhalle 4 Wochen lang von Montag bis Samstag täglich benutzt.

Die Meisten der daran teilnehmenden Vereine haben keinen eigenen Schießstand, weder KK- (KK-Schießstände gibt es in Rheine nur 2, den der SgR und den von 1616) noch Luftgewehrschießstände, so dass die Schießhalle der SgR von diesen Vereinen regelmäßig an 3 Abenden pro Woche ganzjährig zu Übungszwecken benutzt wird.

Zusätzlich wird die Schießhalle vom Vorstand der SgR für Vorstandssitzungen, ebenso von mehreren Vereinen für regelmäßige Versammlungen genutzt.

An den Schießwettbewerben beteiligen sich immer zwischen 50 und 60 Mannschaften, von denen 10 bis 15 (die Anzahl wechselt naturgemäß etwas) reine Jugendmannschaften sind. Der Anteil der Jugendlichen bei den Schießwettbewerben liegt also zwischen 20 und 25 %.

Akut ist die Heizungsanlage bedingt durch Vandalismus ausgefallen. Die Kosten für die Reparatur werden derzeit ermittelt, Kostenvoranschläge sind beigefügt.

5.2 zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u. a.: Eigenmittel, Förderhöhe, Interesse der Stadt und Dritter an der Maßnahme, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Die Schützengemeinschaft hat nur 29 Mitglieder (jeder Schützenverein zählt als 1 Mitglied) mit einem Jahresbeitrag von 40,00 €. Jeder Verein, der die Halle zu Übungszwecken nutzt, zahlt darüber hinaus einen Beitrag von 7,50 € pro Monat.

Diese Einnahmen reichen gerade aus zur Deckung der laufenden Kosten. Die Kosten für die Heizungsreparatur übersteigen also die finanziellen Möglichkeiten der SgR in voller Höhe. Deshalb haben wir uns an die Stadt gewandt mit der Bitte um Unterstützung.

Die normalen laufenden Betriebskosten können aus dem Überschuss und Mieteinnahmen bestritten werden.

6. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Der normale laufende Betrieb kann von der SGR durch die Einnahmen des Stadtschießplatzes und Werbemaßnahmen bestritten werden.

7. Vereinsbeiträge und Mitgliederzahl

1. Mitglieder (lt. Bestandserhebung LSB) insgesamt.....:	_____	
Kinder (bis 14 Jahre).....:	_____	
Jugendliche (15 bis 18 Jahre).....:	_____	
ab 19 Jahre.....:	_____	
2. Höhe der mtl. Mitgliedsbeiträge/Abteilungsbeiträge	mtl. Mitgliedsbeitrag	mtl. Abteilungsbeitrag
	a) bis c)	je Person
a) Kinder (bis 14 Jahre).....:	_____	_____
b) Jugendliche (15 bis 18 Jahre).....:	_____	_____
c) Erwachsene (ab 19 Jahre).....:	_____	_____
d) Familienbeitrag.....:	_____	_____

8. Erklärung

Der Antragsteller erklärt, dass

- 8.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten; soweit der Antragsteller für das Vergabeverfahren Bestimmungen der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) oder die Verdingungsordnung für Leistungen – ausgenommen Bauleistungen – (VOL) anwendet, gilt als Vorhabenbeginn in der Regel bereits die verbindliche Aufforderung der Abgabe eines Angebotes.
- 8.2 er zum Vorsteuerabzug nicht berechtigt ist berechtigt ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt (Preise ohne Umsatzsteuer)
- 8.3 eine ordnungsgemäße Geschäftsführung gesichert ist.
- 8.4 die bestimmungsgemäße Verwendung der Mittel nachgewiesen wird.
- 8.5 bei Baumaßnahmen und Beschaffungen in finanzieller Hinsicht die Gewährung für eine ordnungsgemäße Verwendung und Unterhaltung der Anlage besteht.
- 8.6 er alle antragsrelevanten Änderungen vor der Erteilung des Bewilligungsbescheides der Bewilligungsstelle unverzüglich mitteilen wird.
- 8.7 er zur Kenntnis genommen hat, dass kein Rechtsanspruch auf eine Zuwendung besteht.
- 8.8 ihm die Tatsachen nach den Nrn. 3.6.2 bis 3.6.4 der Allgemeinen Zuschussrichtlinien der Stadt Rheine als subventionserheblich und die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB bekannt sind (nur für Betriebe und Unternehmen).
- 8.9 die Mitgliederbeiträge den Mindestbeiträgen des LSB entsprechen (siehe Pkt. 7).
- 8.10 die in diesem Vertrag (einschl. Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

Rheine

Ort/Datum

M. Müller *M. Kroschendorf*

Rechtsverbindliche Unterschrift des Verbandes/Vereins/Trägers